



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UNIVERSITÄTSKOLLEG

UHH.DE/UK-NEXD17
Campus Innovation 2017
Curio-Haus Hamburg,
Weißer Saal
Rothenbaumchaussee 11
20148 Hamburg
#NEXD17

KOLLEG-BOTE

Liebe Leserinnen und Leser,

wie müssen sich Studium und Lehre verändern, damit sie der Welt von morgen gerecht werden? Mit dieser Frage und Themen wie Openness, Liberal Arts sowie Studium Generale beschäftigen sich am 23./24.11.2017 die Vorträge der **November Expert Days 2017** im Hamburger Curio-Haus. Beigelegt finden Sie einen Flyer, der Sie über das vollständige Programm informiert und Sie herzlich einlädt, nach Hamburg zu kommen. Lesen Sie außerdem Beiträge über Design-Thinking-Workshops, das bewährte „Vorkurs Mathematik“-Format, neue Projekte der Hamburg Open Online University (HOOU) sowie über ein besonderes studentisches Publikationsprojekt.

AUSGABE 073

■ Seite 1

Smarter Ansatz. Ein Beitrag über die neue UK-Workshop-Reihe Design Thinking

■ Seite 2/3

Fast wie bei „Wer wird Millionär?“. Ein Beitrag über das bewährte Format der Mathematik-Vorkurse

■ Seite 4

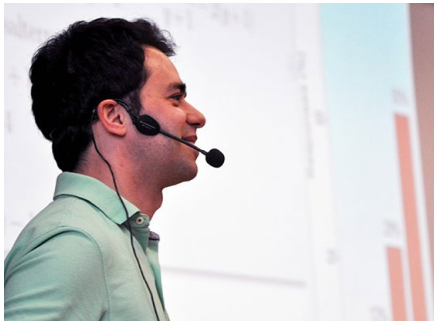
Freie Bildung. Ein Beitrag über die ersten Mikro-Projekte der HOOU@UHH
Freie Meinung. Ein Beitrag über ein besonderes studentisches Publikationsprojekt

SMARTER ANSATZ

IN DER WORKSHOP-REIHE DESIGN THINKING ENTWICKELN
STUDIERENDE KREATIVE IDEEN ZUR VERÄNDERUNG IHRER
EIGENEN STUDIENSITUATION

Design Thinking (erfinderisches Denken) ist eine Methode, bei der interdisziplinäre Teams mithilfe von kreativen Techniken Lösungsansätze für komplexe Herausforderungen erarbeiten. Dabei steht im Fokus, die Lösungen möglichst nah auf die Bedürfnisse der Nutzenden auszurichten, damit diese bestmöglich davon profitieren können. Dass sich diese Methode hervorragend für den Hochschulkontext eignet, das zeigt die neue Workshop-Reihe des Hamburger Universitätskollegs. Im ersten Workshop setzten sich die Studierenden intensiv mit Angeboten in der Studienabschlussphase auseinander und präsentierten anhand von Prototypen ihre Lösungsideen. Die Ergebnisse fließen in die Arbeit der Maßnahme „Willkommenskultur und Chancen der Digitalisierung“ mit ein. Ausführliche Informationen zu den Workshops finden Sie auf der Website des Universitätskollegs unter uhh.de/uk-kb73-1

VON ARNE JOHANNSSSEN



Der Dozent des Vorkurses Mathematik im Wintersemester 2017/18: Dr. Arne Johannssen (Foto: UHH/Pinkert)

FAST WIE BEI „WER WIRD MILLIONÄR?“

DIE 2-WÖCHIGEN MATHE-VORKURSE SIND EIN BEWÄHRTES ERFOLGSMODELL – UND BEI DEN STUDIERENDEN DER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN ÄUSSERST BELIEBT

Vor Beginn des Wintersemesters 2017/18 hat in der Fakultät für Betriebswirtschaft bereits der inzwischen sechste Vorkurs Mathematik stattgefunden, der sich an Studienanfängerinnen und -anfänger der Studiengänge Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Handelslehramt (HDL) wendet. Wurden unsere Vorkurse in den Jahren 2012 bis 2016 noch im Rahmen des Teilprojekts 30 (Methoden der BWL) des Universitätskollegs 1.0 angeboten, war der Vorkurs Mathematik nun erstmals eingebettet in die Maßnahme „Kurse“ des Clusters Studium des Universitätskollegs 2.0. Der Vorkurs Mathematik ist vor Beginn der Vorlesungszeit als zweiwöchige Blockveranstaltung angesetzt, die täglich eine dreistündige Vorlesung und im Anschluss mehrere parallel angelegte zweistündige Übungen umfasst, in denen die behandelten Inhalte anhand von Übungsaufgaben in kleinerem Rahmen und in direktem, persönlichem Kontakt zu unseren Mentorinnen und Mentoren vertieft werden.

ZIELSETZUNGEN DES VORKURSES MATHEMATIK

Primär ist es das Ziel des Vorkurses Mathematik, fachspezifische Studierfähigkeit im Hinblick auf sehr unterschiedliche mathematische Vorkenntnisse bei den Studienanfängerinnen und -anfängern herzustellen, die bspw. durch differierende Lehrpläne in den Bundesländern, abweichende Schwerpunktsetzungen der Schulen, dem G8- und Bologna-Effekt, eine mehrere Jahre zurückliegende Schulzeit oder die individuelle Leistungsfähigkeit bedingt sein können. Neben einer Angleichung der diversen schulischen Vorkenntnisse und einer Auffrischung wichtiger Grundlagen dient der Vorkurs Mathematik auch der Entwicklung einer erfolgreichen Arbeitstechnik bereits im Vorfeld des Studiums sowie der Vorbereitung auf die quantitativen Inhalte des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums.

ERFOLGREICHE DURCHFÜHRUNG IM NUNMEHR SECHSTEN JAHR

Der Vorkurs Mathematik hat sich über die Jahre hinweg auf ganzer Linie bewährt und wird von den Studienanfängerinnen und -anfängern jedes Jahr aufs Neue mit Begeisterung aufgenommen. Die Beteiligung umfasst regelmäßig zwischen 250 und 300 Teilnehmende, und auch die Evaluationen erzielen durchweg sehr gute Ergebnisse. Sowohl das positive Feedback der Studierenden als auch die überzeugenden Ergebnisse der Abschlussklausuren der Vorlesungen zur Mathematik und Statistik für Betriebswirte in Form deutlich gesunkener Durchfallquoten zeigen, dass die Grundkenntnisse der Mathematik durch unseren Vorkurs nachhaltig gefestigt werden. Zudem werden zahlreiche Kontakte unterhalb der Studierenden geknüpft und Lerngruppen gebildet, die teilweise das gesamte Studium über Bestand haben.

TERMINE

OER Festival 2017

Den Höhepunkt einer ganzen Reihe von Veranstaltungen zu Open Educational Resources (OER) im deutschsprachigen Raum bildet 2017 das OER-Festival vom **27. bis 29. November** in Berlin. Nach einem Jahr mit mehr als 20 neuen BMBF-geförderten Projekten, Dutzenden von Initiativen sowie einer zunehmenden internationalen Vernetzung kommt die OER-Community zum lebendigen Austausch zusammen, um die bisherigen Aktivitäten zu würdigen und über künftige Schritte zu beraten.

uhh.de/uk-kb73-2

Der nächste Kolleg-Bote erscheint am **4. Dezember 2017**.

NEUERUNGEN ZUM WINTERSEMESTER 2017/18 IM RAHMEN DES UNIVERSITÄTSKOLLEGS 2.0

In Ergänzung zu den zahlreichen bewährten Elementen des Vorkurses Mathematik der letzten Jahre haben wir in diesem Jahr diverse Neuerungen vorgenommen. Neben Weiterentwicklungen und Modifikationen an den Veranstaltungsunterlagen (umfangreiches Skript samt Übungsaufgaben) haben wir gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Wirksamkeitsanalyse spezielle Evaluationsbögen entwickelt, um ein noch differenzierteres Feedback der Studierenden zu zahlreichen Facetten der Veranstaltung erhalten zu können. Auch haben wir den Studienanfängerinnen und -anfängern entsprechend ihres Studiengangs eine Mentorin oder einen Mentor zur Seite gestellt, die oder der ebenfalls BWL oder HDL in einem höheren Semester studiert. So können neben fachlichen Anliegen auch außerfachliche Fragen zum Studiengang und der allgemeinen Organisation zielgerichtet geklärt werden. Da unsere Übungsleitenden zudem nicht nur in den betreffenden zwei Wochen als Tutorinnen und Tutoren, sondern über diese Zeit hinaus auch als Mentorinnen und Mentoren agieren, stehen den neuen Studierenden kompetente Ansprechpersonen zur Verfügung, die sie jederzeit konsultieren können.

Als eine weitere Neuerung sind wir in der ersten Vorlesung sogenannte Clickerfragen (ähnlich dem Publikumsjoker bei „Wer wird Millionär?“) zu ausgewählten Thematiken des Vorkurses Mathematik durchgegangen, die den Studierenden auf spielerische Weise bereits vorab zahlreiche der Inhalte vor Augen führen, die sie während des Vorkurses vertiefen werden und die u. a. die Lernziele des Vorkurses bilden. Überdies haben wir größtenteils neue Mentorinnen und Mentoren eingesetzt, die wir in mehrstufigen Auswahlverfahren kennenlernen und beurteilen konnten. So erhalten regelmäßig andere Studierende die wertvolle Gelegenheit, Mentoring-Erfahrungen während ihres eigenen Studiums sammeln und ihr Wissen weitergeben zu können.

AUSBLICK FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

Zu den weiteren Entwicklungen, die wir im Vorkurs Mathematik etablieren möchten, gehört einerseits eine inhaltliche Erweiterung um Grundlagenkenntnisse der Statistik, um die fachspezifische Studierfähigkeit weiter zu erhöhen. Ebenfalls sehen wir fachliche und didaktische Weiterbildungen unserer Mentorinnen und Mentoren sowie einen generellen Ausbau des studienbegleitenden Mentorings vor. Außerdem soll das bestehende Lehrangebot unter Einbezug der Evaluationsergebnisse weiter verbessert und mit anderen Lehrveranstaltungen des Studiengangs vor dem Hintergrund einer Verstetigung des Vorkurses Mathematik besser verzahnt werden.

Beteiligte Personen im Cluster Studium (SM06 Kurse)

der Fakultät für Betriebswirtschaft: Leitung: Prof. Dr. Michael Merz

Dozierende: Nha-Nghi de la Cruz, Dr. Arne Johannssen

Nähere Informationen zu den Mathe-Vorkursen unter: uhh.de/uk-kb73-3



Das Team des Vorkurses Mathematik im Wintersemester 2017/18 (v. l. n. r.): Jule Carstens, Svenja Baier, Maike Henningsen, Benjamin Wankelmuth, Fee Lichtenberg, Nha-Nghi de la Cruz, Dr. Arne Johannssen, Güney Bozok, Teresa Martens, Luisa Cors, Redona Nielsen, Vladimir Petrosjan (Foto: UHH/Chukhrova)

KURZMELDUNG

Das neue KVV des Universitätskollegs ist da

Zum Start des Wintersemesters 2017/18 ist das neue Kommentierte Veranstaltungsverzeichnis (KVV) des Universitätskollegs erschienen. Es bietet einen Überblick über die extracurricularen Kurs- und Workshop-Angebote und kann in gedruckter Form bestellt oder online auf der Website des Universitätskollegs heruntergeladen werden.

uhh.de/uk-kb73-4

IMPRESSUM

Kolleg-Bote Ausgabe 073
Erstausgabe am 30.10.2017
Druckauflage: 1250 Exemplare

pdf-Download unter
www.uni-hamburg.de/kolleg-bote

Wenn Sie per E-Mail über die Publikationen des Universitätskollegs benachrichtigt werden möchten, melden Sie sich an unter
uhh.de/uk-publikationen

Herausgeber

Universität Hamburg
Zentrale Organisationseinheit
Universitätskolleg
Schlüterstraße 51
20146 Hamburg
Prof. Dr. Kerstin Mayrberger (km)

Chefredaktion

Ulrike Helbig (uh)

Redaktion, Layout und

Lektorat (red)

Team Redaktion
redaktion.kolleg@uni-hamburg.de

Bildnachweis

Alle Rechte liegen bei der Universität Hamburg

Urheberrecht

Die Veröffentlichung und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.

verwendete Schrift

TheSans UHH von LucasFonts

Erscheinungsweise

mind. monatlich,
ggf. Zusatzausgaben
ISSN 2196-3576
ISSN 2196-6788 (ePaper)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des BMBF unter dem Förderkennzeichen 01PL17033 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Herausgebern und Autoren.

FREIE BILDUNG

BEREITS DIE ERSTEN MIKRO-PROJEKTE ZEIGEN: SO VIELFÄLTIG SIND OFFENE BILDUNGSMATERIALIEN

VON NINA RÜTTGENS UND TOBIAS STEINER

Im Sommer 2017 ist die HOOU@UHH in die zweite Förderphase gestartet, mittlerweile sind die ersten Mikro-Projekte durch die Lenkungsgruppe beschlossen worden. Das zentrale HOOU@UHH-Medienproduktionsteam unterstützt die Erstellung digitaler Lehrarrangements, welche als offene Bildungsmaterialien (OER) aus den Projektanträgen entstehen. Aktuell laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um ab dem 1.11.2017 in die Umsetzung zu gehen. Die ersten Projekte kommen aus der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaften, der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften sowie der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften: Bei „**SoilDiggiMap**“ wird für eine Lehrveranstaltung zur Vor- und Nachbereitung eine interaktive Bodeninformationskarte erstellt. Hieraus entsteht ein Blended-Learning Format, das Geologie-Studierenden die Arbeit „im Feld“ erleichtern soll. Die konkrete digitale Umsetzung durch das studentische Medienproduktionsteam beinhaltet als ersten Schritt die Integration von Texten und Abbildungen sowie deren Verknüpfung mit einer topografischen Deutschland-Karte. Im Projekt „**Gesundheitsförderung 4.0**“ entwickeln Studierende lehrveranstaltungsbegleitend Videos zur Belastungs- und Gesundheitssituation verschiedener Beschäftigtengruppen im Gesundheits- und Sozialwesen. Diese werden dann durch das Team des HOOU@UHH-MediaLabs in einen Blog integriert und als OER bereitgestellt. Im Projekt „**SUSIE – Subjektive Diversity und Teamerfolg**“ wird ein Animationsvideo erstellt, welches die Bedeutung der sogenannten subjektiven Diversity für den Erfolg von Teams beleuchtet. Perspektivisch werden aus diesem Video Handlungsempfehlungen für Führungskräfte bezüglich der Teamzusammenstellung hervorgehen. Mehr zu HOOU@UHH unter <https://uhh.de/houu-mitmachen>

FREIE MEINUNG

DAS STUDENTISCHE MAGAZIN N-BLICKWINKEL ERMUNBERT DAZU, VIELFÄLTIGE PERSPEKTIVEN EINZUBRINGEN

VON NURI DEMIREZEN

n-blickwinkel, ein vom Universitätskolleg 1.0 gefördertes Unterprojekt der „Studienbegleitenden Orientierung“ der Sozialökonomie, ermöglicht Studierenden, ihre Gedankenwelt zu erkunden, zu formulieren und zu publizieren: in einem studentischen Journal im Netz und auf Papier sowie im Rahmen dazugehöriger Workshops. Das Projekt fördert die kritische Partizipation und ebnet Wege des universitätsweiten Erfahrungsaustauschs mit der Verwaltung, Lehrenden und Studierenden. Potenzielle an Layout, Illustration und Redaktion Interessierte, die n-blickwinkel mit ihrer eigenen Perspektive bereichern möchten, sind herzlich willkommen. Näheres über n-blickwinkel unter uhh.de/uk-kb73-5